

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 208 - Jugend & Freizeit
	Bearbeiter/in	Silke Steinhofer
	Telefon (0202)	563 2073
	Fax (0202)	563 8137
	E-Mail	silke.steinhofer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.06.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0849/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
06.07.2005	Bezirksvertretung Elberfeld	Entscheidung
Grundüberholung Spielplatz Klever Platz		

Grund der Vorlage

Der Kinderspielplatz Klever Platz soll in diesem Jahr grundüberholt werden. Der derzeitige Zustand des Klever Platzes ist desolat und bietet im Grunde keine Aufenthaltsqualität. Die Spielgeräte sind größtenteils aus Verkehrssicherheitsgründen abgebaut. Der Spielplatz wurde in der Rangfolgeliste zur Grundüberholung von Spielplätzen 2003/2004 vorgesehen.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt die Grundüberholung des Spielplatzes Klever Platz mit Baukosten in Höhe von 195.000 €. Die Mittel in Höhe von 163.000,-€ stehen in der Haushaltsstelle 4600-951.0663.5 zur Verfügung. Die Deponiekosten für asphaltierte Hügel einschl. Abfuhr betragen 32.000,-€ und werden aus der Haushaltstelle 4600-951.0666 beglichen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Stefan Kühn

Begründung

Vom 17.09. bis 19.09.04 haben zahlreiche Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit den Mitarbeiter/innen vom Stadtbetrieb Jugend & Freizeit den Spielplatz Klever Platz neu geplant. Bei dem 22. Beteiligungsprojekt haben täglich zwischen 30 bis 40 Kinder und Jugendliche aus dem Einzugsgebiet teilgenommen. Unter der pädagogischen Leitung des Spielplatzteams wurden Streifzüge in die nähere Umgebung gemacht, Ideen zur Umgestaltung gesammelt und Modelle gebaut.

Während des dreitägigen Wochenendprojektes haben die Kinder Holzfiguren ausgesägt und bunt bemalt, die symbolisch an den Zäunen aufgehängt wurden.

Aus den verschiedenen Vorschlägen und Modellen der Kinder, Jugendlichen und Anliegern hat der Planer des Ressorts Grünflächen und Forsten einen realistischen Plan entworfen. Dieser Entwurfsplan wurde von dem Planer Herrn Franken allen Beteiligten am 01.06.05 auf dem Klever Platz vorgestellt. Es wurden noch einzelne Veränderungen auf dem Spielplatz gewünscht. Dieses hat Herr Franken im Anschluss in dem Plan vorgenommen. Es hat sich erneut bewährt Kinder, Jugendliche und Anlieger an der Planung zu beteiligen.

Die vorliegende Planung sieht eine grundlegende Neugestaltung vor. Die vorhandene ca. 1000 qm große Asphalthügellandschaft sowie die massiven Betoneinfassungen werden entfernt. Dadurch entsteht in Verbindung mit den übrigen angrenzenden Flächen eine attraktive zusammenhängende Freifläche mit der Möglichkeit für die unterschiedlichen Altersgruppen differenzierte Spiel- bzw. Aufenthaltsbereiche anzubieten.

Als sehr störend ist der Verkehrslärm, der von der Cronenberger Straße ausgeht, zu bewerten. Dieser beeinträchtigt die Aufenthaltsqualität des Klever Platzes maßgeblich negativ. Aus diesem Grunde sieht die Neuplanung auf dem Gelände des Kinderspielplatzes entlang der Cronenberger Straße eine ca. 1,90 m hohe Erdmodellierung vor. Dadurch wird erreicht das der Straßenraum optisch „verschwindet“ und gleichzeitig auch eine Lärminderung auf dem Spielplatz erreicht wird. Die Außenseite zur Straße wird in lockerer Form bepflanzt, die Innenseite als Spielrasenfläche angelegt.

Die 3 vorhandenen Zugänge bleiben erhalten, um die Laufrichtungen der Platzbesucher aufzunehmen.

Im Einzelnen sieht die Planung folgendes vor :

Kleinkinderspielbereich (nördlicher Spielplatzbereich)

- Sandspielbereich mit Spieltischen, Einfassung aus Eichenstämmen und Natursteinquadern
- Spielhaus mit Sandspielpodest, Rampe Sandkran, Schütten, Sandrad Matschtisch
- Doppelschaukel für Kleinkinder
- 2 Sitzbereiche mit Bänken und Tischen für Erwachsene
- Hängematte

Spielbereich für größere Kinder (Mittlerer Spielplatzbereich)

- Große Spiel- Kletterkombination mit Sandspielflächen , zentralem 7-eck Turm, höhenmäßig gestaffelten Podesten, Kletternetz, Kletterwand, Leiternaufgang, Rutsche und Hängebrücke
- Drehscheibe
- Gestaltung des Umfeldes mit Sitzfelsen, Baumstämmen und Sitzpodesten
- Spielrasenflächen auf modelliertem Erdwall

Spiel- und Aufenthaltsbereich für ältere Kinder und Jugendliche (südl. Spielplatz)

- Jugendtreff „ Klever Platz „ mit Sitzpodesten, überdachtem Sitzplatz, Hängematte
- Kunstrasenfläche mit Basketballkorb

Insgesamt wird der Klever Platz umlaufend von einem großen Baumbestand eingefasst, der in Teilbereichen zu einer starken Beschattung führt. Im Rahmen des Ausbaus werden die zum Teil dichten Pflanzbestände durch die Wegnahme von Einzelbäumen, insbesondere der vorh. Birken, ausgelichtet. Die Birken befinden sich darüber hinaus in einem überwiegend schlechten Allgemeinzustand.

Bei der Begrünung des Erdwalls entlang der Cronenberger Str. werden punktuell neue Bäume gepflanzt.

Die nachfolgend aufgeführten Altersstrukturen aus den angrenzenden Wohngebieten machen den hohen Nutzerdruck deutlich :

0-3	Jahre	166 Kinder
3-6	Jahre	133 Kinder
6-10	Jahre	148 Kinder
10-15	Jahre	172 Kinder
15-16	Jahre	32 Kinder und Jugendliche
16-19	Jahre	98 Jugendliche

insgesamt 749 Kinder und Jugendliche

Kosten und Finanzierung

Die zum Teil abzufahrenden Bodenmassen aus den Asphalthügeln sind aufgrund einiger Grenzwertüberschreitungen einer entsprechenden Deponie zuzuführen. Die entstehenden Kosten hierfür werden aus einer gesonderten Haushaltsstelle finanziert und belasten die städtischen Spielplatzmittel nicht.

Die Bausummen setzen sich wie folgt zusammen :

Deponiekosten für asphaltierte Hügel einschl. Abfuhr	32.000,-€
Herstellungskosten Spielplatz	163.000,-€
Bausumme gesamt :	195.000,-€

Zeitplan

Anlagen

Ein Entwurfplan vom Spielplatz Klever Platz

